

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

am Dienstag, dem 09.12.2003

im Katastrophenschutzzentrum Wrangelstrasse 34

Beginn:

18:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Jürgen Böckenhauer

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Bernd Delfs
Herr Gerhard Lassen
Herr Dr. Wolfgang Reith
Herr Michael Ziemann

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Rolf-Jürgen Grothe
Herr Klaus Hilbert
Herr Claus-Rudolf Johna
Herr Hans Werner Pundt
Herr Holger Reth

Außerdem anwesend

Herr Dr. Klaus-Peter Jürgens

Von der Verwaltung

Herr Hansheinrich Arend
Herr Martin Elsler
Herr Bernd Schümann
Herr Tanneberger, Detlef - FDL -13-
Herr Wachholz, Udo - FBL II

Entschuldigt fehlen:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Dettmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung der Tagesordnung
3.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 23.09.2003
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Besichtigung der Räumlichkeiten, Erläuterungen durch Herrn Holtorf
6.	Mitteilungen
6.1.	Sachstandsbericht Fahrzeugkonzept anhand einer Tischvorlage
6.2.	Sachstand "Leitende Notarztgruppe/größere Notfallereignisse " (GröNö)
6.3.	Sachstandsbericht Aufwandsentschädigungen der Freiwilligen Feuerwehren des Stadtfeuerwehrverbandes
6.4.	Sachstand Rettungsdienstentgelte
6.5.	Sachstand Satzung für die Benutzung des Rettungsdienstes
6.6.	Sachstand Gefahrenabwehrzentrum
6.7.	Sachstand Abgasabsauganlagen
6.8.	Info über Abkürzungen aus dem Feuerwehrwesen (als Anlage zur Einladung)
7.	Verschiedenes

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Herr Jürgen Böckenhauer, eröffnet um 18: 00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, den Stadtwehrrführer Herrn Dr. Jürgens, den Chefarzt der Anästhesie des FEK, Herrn Dr. Hansen, den Vertreter des Seniorenbeirates, Herrn Becker, die Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung.

Er stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses durch Einladung vom 18.11.2003 auf Dienstag, den 09.12.2003 zu 18:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen wurden.

Er stellt weiter fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben werden und der Ausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlußfähig ist.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Ratsherr Delfs beantragt, die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes Verschiedenes unter TOP 7.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form unter Einbeziehung des Antrages einstimmig genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 23.09.2003
-----	--

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.09.2003 werden keine Einwendungen erhoben und die Niederschrift einstimmig genehmigt.

Es wird gebeten, die Gäste, wie zum Beispiel den Stadtwehrrführer und den Vertreter des Seniorenbeirates, namentlich aufzuführen.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

5 .	Besichtigung der Räumlichkeiten, Erläuterungen durch Herrn Holtorf
-----	--

Der Bereichsleiter der Regieeinheiten der Stadt Neumünster, Herr Peter Holtorf, führt durch die Räumlichkeiten des Katastrophenschutzentrums, erläutert die einzelnen Funktionsbereiche und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder sowie der Zuhörer.

6 .	Mitteilungen
-----	--------------

6.1 .	Sachstandsbericht Fahrzeugkonzept anhand einer Tischvorlage
-------	---

Der Fachdienstleiter des Fachdienstes -13-, Herr Tanneberger, referiert über das Fahrzeugkonzept der Stadt Neumünster in den Bereichen Berufsfeuerwehr, Freiwillige Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz.

Der Ausschuss dankt für die Informationen und bittet um Mitteilung bei Veränderungen und Abweichungen vom Konzept.

6.2 .	Sachstand "Leitende Notarztgruppe/größere Notfallereignisse " (GröNö)
-------	---

Der 1.Stadtrat, Herr Arend, führt kurz in das Thema ein und berichtet, dass die ursprünglich vom hiesigen Fachdienst berechneten 72.000,- € von den Kostenträgern nicht akzeptiert worden sind. Die Schiedsstelle hat als Anschubfinanzierung für das Jahr 2003 lediglich einen Betrag von 30.000,- € festgesetzt. Da dieser Betrag für Folgejahre nicht auskömmlich ist, laufen derzeit Verhandlungen für kreisübergreifende Lösungen.

6.3 .	Sachstandsbericht Aufwandsentschädigungen der Freiwilligen Feuerwehren des Stadtfeuerwehrverbandes
-------	--

Der 1.Stadtrat, Herr Arend, führt aus, dass die Satzung zum vorgesehenen Zeitpunkt noch nicht in der Ratsversammlung zur Entscheidung vorgelegt werden konnte, da nicht in vollem Umfang Deckungsvorschläge genannt werden konnten. Es handelt sich hier um die Restsumme von ca. 7.000,- € für die Theatersicherheitswachen.

Der Vorsitzende plädiert an alle Ratsmitglieder, hier Kreativität zu zeigen, damit die Satzung - wie von der Verwaltung beabsichtigt - am 03.02.2004 im Rat verabschiedet werden kann.

6.4 .	Sachstand Rettungsdienstentgelte
-------	----------------------------------

Der Fachdienstleiter, Herr Tanneberger, führt aus, dass die Verhandlungen mit den Krankenkassen gescheitert sind. Einigkeit konnte in den Punkten Größere Notfallereignisse, Notarzt, ärztlicher Leiter Rettungsdienst sowie Overheadkosten nicht erzielt werden. Der Schiedsstellenspruch bezüglich der Overheadkosten wurde von der Stadt nicht akzeptiert und Klage vor dem Verwaltungsgericht eingereicht. Der ursprünglich berechnete Betrag von 189.000,- € wurde von der Schiedsstelle auf 65.000,- € festgesetzt.

Verhandlungen über eine Vereinbarung über Entgelte vorbehaltlich noch festzusetzender Overheadkosten laufen zur Zeit.

6.5 .	Sachstand Satzung für die Benutzung des Rettungsdienstes
-------	--

Die in der Ratsversammlung am 02.12.2003 beschlossene Satzung wird den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis gegeben.

6.6 .	Sachstand Gefahrenabwehrzentrum
-------	---------------------------------

Der Fachbereichsleiter, Herr Wachholz, teilt mit, dass der Planungsauftrag an die Firma Petersen, Pörksen, Partner erteilt worden ist. Sofern erste Ergebnisse vorliegen, wird der Ausschuss informiert werden.

6.7 .	Sachstand Abgasabsauganlagen
-------	------------------------------

Der Stadtwehrführer, Herr Dr. Jürgens, teilt mit, dass die Anlagen bis Ende des Jahres bei der Bundeswehr abgebaut sein werden und Anfang 2004 mit der Installation in den Feuerwehrrätehäusern begonnen wird.

6.8 .	Info über Abkürzungen aus dem Feuerwehrwesen (als Anlage zur Einladung)
-------	---

Das Verzeichnis über die Abkürzungen aus dem Feuerwehrwesen wird dankend zur Kenntnis genommen.

7 .	Verschiedenes
-----	---------------

Ausschusstermine 2004

Ratsherr Delfs schlägt als Termine den 31.03., 16.06., 29.09. und den 08.12.2004 vor. Auf Anregung der Verwaltung und des Ausschussvorsitzenden wird auf eine genaue Terminierung für das 2. Halbjahr verzichtet. Die Termine 31.03. und 16.06.2004 werden festgesetzt, für das 2. Halbjahr wird ein Termin jeweils zum Quartalsende angestrebt. Zu berücksichtigen sind hierbei jeweils andere Sitzungstermine.

gez. Böckenhauer

(Ausschussvorsitzender)

gez. Elsler

(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

20:00 Uhr